

Am 20. März erscheint

HELMUTH SCHWABE

Gerichtstag

Aufzeichnungen eines Richters

Kart. 2.80, Leinen 3.80 RM

Dieses Buch eines jungen Richters könnte auch „Gesetz und Gewissen“ heißen. Helmuth Schwabe gibt, aus dem Drang zu ständiger Gewissensprüfung, aus dem Idealismus des Jungen, in ständiger Auseinandersetzung mit dem gesetzten Recht und dem Gefühl für den Menschen, an Hand von Erfahrungen und Beobachtungen einen Rechenschaftsbericht voll denkerischer und sittlicher Leidenschaft. Da er ein guter Schriftsteller ist, mit der Gabe, die Erlebnisse zum Symbol zu vertiefen, gelang ihm auf kleinem Raum ein vollständiges Bild vom Wesen des Gerichts und des Richters. Sein Büchlein gehört in die Reihe der Bekenntnisse ernster Persönlichkeiten und geht deshalb jeden an.



S. FISCHER VERLAG · BERLIN